

950 Jahre Albungen: Ein Dorf im Festlicht der Geschichte!

Albungen feiert 2025 sein 950-jähriges Bestehen mit Jubiläumsfesten. Entdecken Sie die Geschichte und Culture dieses besonderen Stadtteils.



Albungen, Deutschland - Der Stadtteil Albungen von Eschwege feiert in diesem Jahr ein bemerkenswertes Jubiläum: Vom 13. bis 15. Juni 2025 begeht Albungen sein 950-jähriges Bestehen. Erstmals urkundlich erwähnt wurde der Ort als Albungun im Jahr 1075 im Gau Germarmark. Damit ist Albungen um 101 Jahre jünger als die Stadt Eschwege.

Historisch gesehen lag Albungen bis etwa 1300 im Einflussbereich der Grafen von Bilstein, bevor die Herren Diede zum Fürstenstein die Kontrolle übernahmen. Im Jahr 1972 wurde der Stadtteil im Zuge der Gebietsreform nach Eschwege eingemeindet. Heute zählt Albungen etwa 270 Einwohner und ist damit der kleinste Stadtteil von Eschwege. Im Vergleich zur

Vergangenheit hat sich die Bevölkerungszahl im Laufe der Jahrhunderte gewandelt: 1750 lebten dort 237 Einwohner, 1939 waren es 331, nach dem Zweiten Weltkrieg sogar 628, während 2012 nur noch 363 Einwohner registriert wurden. Laut dem **Eschwege Stadtportrait** weist Albungen eine dörfliche Struktur in der Werraau auf.

Hochwasserschutz und Infrastruktur

Die Lage Albungens in der Nähe zur Werra und an einer historischen Bahnstrecke, die seit 1877 in Betrieb ist, hat den Ort verkehrsgünstig gemacht. Trotz dieser Vorteile leidet Albungen jedoch regelmäßig unter Hochwasser, was in der Vergangenheit zu erheblichen Schäden führte. Die Einweihung von Hochwasserschutzmaßnahmen, wie einer Fußgängerbrücke im Jahr 1963 und einer Flutmulde, die 2016 fertiggestellt wurde, trägt dazu bei, Überschwemmungen zu minimieren. Der **Artikel der Werra Rundschau** berichtet, dass Schäden an Häusern und Grundstücken durch Hochwasser mittlerweile der Vergangenheit angehören.

Im Dorf gibt es zahlreiche Freizeitmöglichkeiten, einschließlich eines großzügig angelegten Spielplatzes mit einer Pump-Track-Anlage sowie einem Dorfgemeinschaftshaus, das als Treffpunkt für Vereins- und Dorfleben dient. Auch die Albunger Kirche ist eine offizielle Radwegekirche, und im Ort existiert das „Werra Side Inn“, ein Bed and Breakfast mit 14 Betten. Albungen hat sich zudem als „Sportdorf“ profiliert und bietet eine eigene Sporthalle, die von mehreren Sportvereinen genutzt wird. Der Radfahrerverein Edelweiß 1929 Albungen e.V. ist besonders aktiv und organisiert verschiedene Sportarten sowie Kinderturnen, während der Tischtennisclub 1962 Albungen der älteste eigenständige Tischtennisverein der Region ist.

Ein jährliches Highlight im Ort stellt der Albunger Dorf-Flohmarkt dar, der jeden August Tausende von Besuchern anzieht. Am 31. Dezember 2023 hatte Albungen insgesamt 275 Einwohner als Hauptwohnsitz.

– Übermittelt durch **West-Ost-Medien**

Details	
Ort	Albungen, Deutschland
Quellen	• nag-news.de • www.werra-rundschau.de • www.eschwege.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at